



BESCHLUSSVORLAGE

Technischer und Vergabeausschuss

Baubeschluss zur Baumaßnahme „Statische Sicherung der Hochwaldbaude,,

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung | Abstimmung | | | |
|----------------------------------|------------|--------------|------------|----|------|-----------|
| | | | anwesend | ja | nein | enthalten |
| Technischer und Vergabeausschuss | 20.05.2021 | Entscheidung | | | | |

| | |
|------------------------------------|----------------------|
| Gesetzliche Grundlage: | KomHVO, Hauptsatzung |
| Bereits gefasste Beschlüsse | 075/2017, 076/2017 |
| Aufzuhebende Beschlüsse | keine |

Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

| | |
|---|---|
| Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto | 11138 421121 |
| Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto | Gebäudemanagement Hochbau - Sicherung Hochwaldbaude |

| Finanzielle Auswirkungen | Gesamtbetrag | aktuelles HH-Jahr | 2022 |
|--|--------------|-------------------|--------------|
| Aufwendungen | 530.846,76 € | 81.000,00 € | 449.846,76 € |
| zuzügl. Abschreibungsaufwand | | | 0 |
| zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand | | | 0 |
| Erträge | 424.677,41 € | 95.200,00 € | 329.477,41 € |

gezeichnet
Zenker
Oberbürgermeister

Begründung:

Am Objekt Hochwaldbaude bilden sich seit einigen Jahren Risse, welche auf Setzungen des Gebäudes infolge instabilen Untergrundes schließen lassen. Der durch die Stadt Zittau mit dem Erbpächter abgeschlossene Erbpachtvertrag enthält einen Passus, aus dem sich ableiten lässt, dass die Stadt Zittau im Falle von Standsicherheitsproblemen für deren Beseitigung zuständig ist. Durch das Referat Hochbau wurde daraufhin ein Gutachten zur Standsicherheit in Auftrag gegeben und das darin geforderte Riss-Monitoring beauftragt.

Aus der Entwicklung der Risse im Gebäude lässt sich ableiten, dass weiterhin Setzungen stattfinden bzw. „Bewegung“ im Gebäude ist, was zu einer Verschlechterung des Gebäudezustandes führt.

Durch eine vom Freistaat Sachsen über das Landesamt für Denkmalpflege bereitgestellte Förderung kann das Standsicherheitsproblem entsprechend vertraglicher Regelungen im Erbpachtvertrag beseitigt und eine weitere Verschlechterung des Gebäudezustandes gestoppt werden.

Die vom Landesamt für Denkmalpflege Sachsen bereitgestellten Fördermittel sind bis September 2022 umzusetzen und abzurechnen. Daraus resultiert die Notwendigkeit, umgehend weitere Planungsleistungen abzurufen und die Ausschreibung der notwendigen Bauleistungen voranzutreiben.

Beschlussvorschlag:

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Umsetzung der Baumaßnahme „Statische Sicherung der Hochwaldbaude“